

# **Lehrer nicht mehr Beamte?**

**Beitrag von „chilipaprika“ vom 2. September 2025 12:42**

dafür, dass hier ständig darauf gepocht wird "wir arbeiten 40/41 Stunden und die Aufgaben müssen passend gemacht werden", wird komisch verglichen.

Dafür korrigieren französische Lehrkräfte wesentlich mehr (ich hatte in jedem Fach drei Arbeiten pro Trimester), haben mehr Konferenzen (Trimester)

Aufsichten und Korrekturen von Abschlussprüfungen werden extra bezahlt, dafür wird man zum Beispiel 140km von seinem Arbeitsort entfernt geschickt (obwohl man selbst 50km weit weg wohnt), auf Fahrtkostenzuschüsse wartet man 10 Monate und man kriegt 1-5 Euro irgendwas pro Prüfung (auch Abitur). Korrigiert wird ausschließlich am Korrekturort (der NIE in der Nähe der Schule oder Wohnort sein darf, damit man - obwohl es schon anonymisiert ist - niemanden kennen kann).

Es gibt in Frankreich kein "Ups, ich habe nicht genug Stunden für dich, dann mach Förder", sondern: sehr viele Lehrkräfte sind auf 2 oder gar 3 Schulen verteilt. Auf dem Land: gerne mit 30km dazwischen. Fahrtkostenzuschüsse: irgendwann in 10 Monaten, Zeitanrechnung: nada. Immer der schulinterne Jüngste ist mit der Teilabordnung dran, egal, wie weit er wohnt und wieviele Kinder er hat (was in Frankreich eh keine\*n interessiert, es ist deine Privatsache, Zugeständnis ist nur der Mittwoch frei)

Frankreich hat für feste Stellen im Staatsdienst nur die nationale Verteilung. Also 90% der Liste wird erstmal durch das Land umverteilt und sehr sehr viele werden erstmal 10 Jahre und mehr in der Pariser Gegend verbringen. Familienstand und Co interessieren keine\*n. Um versetzt zu werden, braucht man Punkte. Die sammelt man mit dem Alter und geografischer Herkunft, sehr wenig für Familie. Wenn man seine Punkte für eine Versetzung eingelöst hat (falls es Plätze gab), nur um aus der Pariser Gegend wegzukommen, ist man wieder bei 0 und sicher nicht schon in seiner Zielregion.

So.. ich will nicht sagen "denen geht es super schlecht" aber das Lohnniveau abtun mit "sie machen viel weniger" ist echt ... interessant.

und trotzdem... gibt es noch genug Dumme, die den Job machen. Allerdings mittlerweile ganz viele "Quereinsteiger", die die Prüfung nicht ablegen (um eben nicht in die Pariser Gegend zu kommen) und jedes Jahr aufs Neue bangen, eine Stelle zu bekommen und die Schule zu wechseln.

Unser Job hat auch unglaublich an Kaufkraft verloren. aber wenn alles nach und nach gemacht

wird, sind wir wie die Frösche im warmen Wasser... und werden gekocht.